



aktiv Radfahren **TIPP**
 WWW.RADFahren.DE
Kauftipp

Andersen **MULTIFUNKTIONAL**

Ein verwandlungsfähiger Einkaufsanhänger ist der „Royal Shopper“ vom Hamburger Hersteller Andersen, der uns in Sachen Funktionalität, Universalität und Nachrolleigenschaften echt gefällt.

Der Shopper lässt sich quasi an jedem Rad ankuppeln. Es gibt als Kupplungshalter seitliche Streben oder einen z-geformten Ausleger, der direkt an der Lampenhalterung verschraubt wird. Die Rückleuchte findet etwas tiefer ihre neue Position, wird allerdings – ein Manko – bei Hängerbetrieb von der Tasche verdeckt. Da wir eine Akkulampe am Zugfahrzeug hatten, sparten wir uns eine Kabelverlängerung. Die „Easy-Snap“-Kupplung sitzt am hinteren Ende des Auslegers. Vorteil: Der Träger bleibt frei für einen Kindersitz. Der wie eine Blattfeder federnde Ausleger reduziert Hänger-Ruckeln. In die recht kleine Kupplung lässt sich der mittlere von drei Führungstiften einschieben. Dieser arretiert automatisch und lässt sich sichern. Ein einsetzbarer Schließzylinder vermeidet Anhängerklau. Das etwa schulterbreite Fahrgestell läuft dank kugel-

gelagerter Räder mit pannensicheren Reifen aus EVA-Schaum bei Beladung leicht nach,

rollt gut über Längskanten, auch mit leerer Tasche neigt er nicht zum Springen. Der Wendekreis ist sehr klein. Schmale Durchfahrten sind leicht zu meistern. Der ohne Tasche 6,5 kg leichte Shopper ist mit wenigen Handgriffen platzsparend zusammenfaltbar, das funktioniert perfekt! Die Einkaufstasche (hier: Modell „North Beige“, 67x35x24 cm) aus wasserfestem Planenmaterial fasst 55 Liter, ist dank Klettbindern leicht abnehmbar und kann wie ein Rucksack getragen werden (Picknick am Waldrand/Strand). Top: die Qualität der Reißverschlüsse, die Staufächer (u.a. Schirmfach) sowie das aufgesetzte „Thermofach“ im Pizza-Format. Der mit 50 kg belastbare Hänger verwandelt sich schnell zum Einkaufstrolley oder – ohne Tasche – zum Getränkekisten-Transporteur. Preis „Royal Shopper“ plus Tasche „North Beige“: 157 Euro.

